



7 Fragen an Katrin Künzle

17.01.18



Geschäftsführerin der «Künzle Organisation»

1. Welche (Werbe-) Kampagne hat Sie persönlich berührt und weshalb?

«Liebe Mobiliar ...». Der junge Mann, der in der ersten eigenen Wohnung mit einem Bohrer Sichtkontakt zum Nachbarn schafft, oder die Strichmännchen auf «Hüslipapier», die einen Schadensfall skizzieren. Originell, humorvoll und aus dem Leben gegriffen. Werbung berührt mich, wenn ich mich damit identifizieren kann.

2. Wann ist Content aus Ihrer Sicht erfolgreich?

Wenn der Absender an den richtigen Empfänger gelangt. Der Empfänger muss die Botschaft sofort erkennen, sie muss ihn sofort fesseln. Storytelling eignet sich dafür sehr gut.

3. Wie kommunizieren wir Ihrer Ansicht nach in zehn Jahren?

Wenn man die rasante Entwicklung in den letzten Jahren betrachtet, kann man nicht einmal erahnen, wie wir in weiteren zehn Jahren kommunizieren. Ich denke, Mensch und Technologie verschmelzen immer mehr miteinander. Der Mensch wird jedoch aus meiner Sicht immer ein Bedürfnis verspüren, face-to-face zu kommunizieren.

4. Was bedeutet für Sie persönlich Erfolg?

Ich darf das machen, was ich liebe. Kindern, jungen Menschen und verschiedenen Berufsgruppen den Vorteil von gutem Benehmen zeigen. Wenn sich Betreuungspersonen einer Kita für den tollen Kurs bedanken oder ein Jugendlicher nach unserem Seminar ein gutes Vorstellungsgespräch absolviert, bedeutet das für mich Erfolg.

5. An welches Ereignis in Ihrer Karriere erinnern Sie sich am liebsten?

An unseren ersten Kinder-Knigge-Kurs vor 13 Jahren. Ich war so überrascht, mit welcher Freude und Wissbegier die Kinder dabei waren. Mittlerweile sind wir dafür der grösste Anbieter in der Schweiz.

6. Was ist Ihnen im Beruf besonders wichtig?

Respekt und Humor. Mir ist wichtig, dass in jedem Kurs alle Teilnehmer respektvoll miteinander umgehen. Gerade in Schulklassen ist dies manchmal eine Herausforderung. «Knigge» hat zudem zu Unrecht ein verstaubtes Image. Wir gestalten deshalb unsere Kurse frisch, abwechslungsreich und mit viel Humor.

7. Dachten Sie früher, dass Sie einmal das tun werden, was Sie heute tun?

Ich wollte immer eine eigene Firma führen. Aber als Knigge-Trainerin? Nein, das dachte ich nicht. Obwohl ich schon als Kind ein Faible für gute Tischmanieren besass.

Zur Person

Katrin Künzle hat je einen kaufmännischen und paramedizinischen Abschluss, ist lizenzierte Knigge-Trainerin sowie Farb- und Typberaterin. Zudem hat sie sich zu Gewaltprävention in Schulen, Körpersprache, Auftrittskompetenz und zur Berufsbildnerin (SVEB Zertifikat PLUS) weitergebildet. Seit dem Jahr 2005 ist sie Geschäftsführerin der **Künzle Organisation**. Das Unternehmen bietet mit seinen zehn Fachexpertinnen und -experten Knigge-Kurse für Kinder, Jugendliche, Lehrstellensuchende sowie für verschiedene Organisationen (z. B. Kitas, Reinigungsunternehmen) und Schulen an.

Interview, Redaktion: [Textagentur etextera](#)

[< zurück](#)



etextera im Web



Abonnieren Sie unseren Newsletter

© 2011–2018 etextera

Molésoweg 5

CH-3185 Schmitten

+41 (0)79 232 94 21

info@etextera.ch